

10 Jahre Sarah Wiener Stiftung – Meilensteine der Stiftungsgeschichte

2007 – Köchin Sarah Wiener gründet am 19. November gemeinsam mit Freunden die gemeinnützige Sarah Wiener Stiftung. Zu den Mitgründern zählt auch der Moderator Alfred Biolek. Das bis heute gültige Motto der Stiftung lautet: „Für gesunde Kinder und was Vernünftiges zu essen“.

2008 – Die Stiftung nimmt ihre Arbeit auf. Der Kern: Sie qualifiziert kostenfrei Erzieher, Sozialpädagogen und Lehrer im pädagogische Kochen mit Kindern und unterstützt sie, im Arbeitsalltag eigene Projekte zu initiieren. Ein Jahr nach Gründung läuft das Fortbildungsprogramm bereits an 40 Schulen und Jugendeinrichtungen bundesweit.

2009 – Gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung, Frauen und Jugend etabliert die Stiftung ihr Fortbildungsangebot an Kitas. Sie weitet ihr Engagement damit auf den frühkindlichen Bereich aus. Das zweite große Bildungsprogramm startet: die Hoffahrten. Schul- und Kitagruppen entdecken einen Tag lang den Ursprungsort natürlicher Lebensmittel. Die Sarah Wiener Stiftung wird ausgewählter Ort von „Deutschland – Land der Ideen“.

2010 – Die Stiftung erweitert kontinuierlich ihr Netzwerk. Zu den langjährigen Partnern gehört etwa das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Es fördert die Hoffahrten durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft. Hinzu kommen Kooperationen mit Institutionen wie der Zukunftsstiftung Landwirtschaft, Berliner Leben – Eine Stiftung der Gewobag und der Bildungsmesse didacta.

2011 – Dank einer Partnerschaft mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt wird das Kochkonzept der Sarah Wiener Stiftung um den Aspekt der Nachhaltigkeit erweitert. Den Kindern wird in den Koch- und Ernährungskursen ab sofort auch vermittelt, welche Auswirkungen ihre Art zu essen auf die Umwelt hat.

2012 – Fünf Jahre nach Gründung hat die Sarah Wiener Stiftung Fortbildungen in 160 deutschen Städten etabliert. 1.600 Pädagogen tragen in 500 Einrichtungen den Spaß am Kochen und das Wissen um bewusste Ernährung in ihre Einrichtungen. Vom Engagement der Stiftung profitieren 10.000 Kinder. „Landschaft schmeckt“, das Gemeinschaftsprojekt mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt wird Projekt der Weltdekade Bildung für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.

2013 – Trotz ihres bundesweiten Engagements ist die Sarah Wiener Stiftung stark in Berlin verankert. Vor allem in der Hauptstadt möchte die Stiftung mit ihrer Arbeit besonders Kinder und Jugendliche aus strukturschwachen Bezirken erreichen. Die Stiftung beginnt eine von mehreren Berliner Initiativen: Sie kocht mit Kitakindern aus dem sozialen Brennpunkt Märkisches Viertel – bis heute unterstützt von der GESOBAU-Stiftung.

2014 – Die Sarah Wiener Stiftung bringt das Buch „Landschaft schmeckt. Nachhaltig kochen mit Kindern“ heraus. Es ist Leitfaden und Ideengeber für Eltern, Großeltern, PädagogInnen und alle, die Kindern Freude am Kochen und dem Thema Ernährung vermitteln wollen. Die Stiftung ist unter den Nominierten für den Deutschen Engagementpreis, dem Dachpreis für bürgerliches Engagement in Deutschland.

2015 – Die Stiftung hat zunehmend eine Stimme in der Debatte um ausgewogene Kinderernährung. Auch hier: Bei einer Podiumsdiskussion der Europäische Stiftung für Allergieforschung dreht sich alles um gesundes Schulessen und Lebensmittelallergien.

2016 – Die Sarah Wiener Stiftung und die Krankenkasse BARMER geben eine Kooperation bekannt: Mit der Initiative Ich kann kochen! wird die Idee der praktischen Ernährungsbildung flächendeckend in Deutschland verbreitet. Ich kann kochen! will 50.000 Pädagogen qualifizieren und eine Million Kita- und Grundschulkindern erreichen. Es ist die bundesweit größte Initiative ihrer Art. Das Hoffahrten-Programm läuft weiter sehr erfolgreich: An 150 Fahrten nehmen mehr 3.500 Kinder teil. Die Stiftung hat mehr als 30 Partnerhöfe in 13 Bundesländern.

2017 – Ich kann kochen! sorgt für viel Wirbel. Die Initiative wird Projektpartner von IN FORM, dem Nationalen Aktionsplan der Bundesregierung für gesunde Ernährung und mehr Bewegung in Deutschland. Im Herbst feiert die Sarah Wiener Stiftung ihr 10-jähriges Bestehen – und blickt stolz auf die ersten zehn Jahre ihrer Tätigkeit zurück: Sie hat ein tragfähiges Konzept entwickelt und etabliert, um Kinder in Deutschland von klein auf für eine gesunde und bewusste Ernährung zu begeistern. Die Weichen für eine weitere erfolgreiche Arbeit sind gestellt.